

Hat die Liebe eine Chance?

Bunny x Seiya x Mamoru

Von Yuki_Salvatore

Kapitel 14: Der Tag am Strand...

Da bin ich wieder ^^ Danke mal wieder für eure lieben Kommis ^^
So nu will ich nich viel labern Hab Fun beim lesen

Seiya blieb im Türrahmen stehen, drehte sich zur ihr um und schaute sie einen Moment fest in die Augen. Er wollte ihr sagen, dass ihm die Sache heute morgen überhaupt nicht peinlich gewesen war. Und auch das er es sehr genossen hatte, sie zu umarmen und mit ihr zusammen einzuschlafen. Aber irgendwie konnte er es nicht. Was ist wenn er was falsches sagen würde? Er wollte nicht wieder alles kaputt machen. Also schwieg er und betrachtete sie weiterhin.

Auch Bunny sah ihn an. Dachte für einen Moment, dass ihr Herz aussetzen würde bei seinem warmen Blick. Sie konnte sich denken was er dachte. Sie wusste nicht warum aber es war einfach da. Schon immer hatte sie sich mit ihm ohne Worte verstanden und so war es auch dieses mal. Mit Mamoru hatte sie so was nie erlebt. War er wohl doch nicht der richtige für sie gewesen? Wenn sie genauer darüber nach dachte, hatte sie Mamoru eigentlich nie viel gemeinsam. Dagegen teilte sie mit Seiya so viel. Ein wohlige Wärme durchzog ihren Körper bei diesen Gedanken. So viel Liebe sah sie in seinen Augen, doch wusste sie nicht ob sie das gleiche auch für ihn fühlte. Etwas war da, tief in ihr drin, aber es war noch zu früh um es frei zu lassen.

Seiya war der Blick nicht entgangen. Was sah er da? Liebe oder doch nur Freundschaft? Nein Freundschaft sah anders aus. Es war da, dass wusste er ganz genau. Langsam, fast in Zeitlupe beugte er sich vor, kam ihren Gesicht näher. "Bis dann Schätzchen" hauchte er bevor er ihr einen kleinen Kuss auf die Wange gab. Ihr Herz schlug einen Takt schneller, als sie seine Lippen spürte. Schon zum zweiten mal berührte sie ihre Wange. Und es fühlte sich gut an. So richtig. "Ja bis dann" flüsterte sie mit etwas geröteten Gesicht. Bei diesem Anblick konnte er sich ein schmunzeln nicht verkneifen, wand sich dann aber doch zum gehen.

Lange stand Bunny noch da und schaute ihm nach, mit der einen Hand an der stelle wo sie seine warmen Lippen immer noch spürte. Glückliche schloss dann doch die Tür und machte sie auf den Weg ins Bad.

Sie stellte das Radio an, zog sich aus und stieg dann summend unter die Dusche. Ja sie fühlte sich einfach wohl. Kaum zu glauben das es ihr noch vor ein paar Tagen so schlecht ging. Das Fieber war weg und auch die dunklen Gedanken an Mamoru hatte sie tief in ihr innerstes verbannt. Lag vermutlich auch daran das Seiya sie ablenkte so gut er konnte.

Dieser war auch schon wieder in dem Hotel angekommen und wurde natürlich von seinen Brüdern mit Fragen gelöchert. Er beantwortete sie mit einem lächeln und verzog sich dann um sich noch einmal kurz hinzulegen und seinen Gedanken nach zu hängen. Natürlich galten die seinem Schätzchen. So vieles war passiert und er war ihr so nahe. Wie hatte er es nur so lange ohne sie ausgehalten. Sie war sein leben und er würde alles für sie tun. Wenigstens schien es ihr wieder besser zu gehen, aber er wusste auch das sie es noch tief in sich trug. Und dagegen würde er auch was tun. Mit diesem Gedanken döste er kurze Zeit später ein.

Gerade als Bunny fertig war schellte ihr Handy. Eilig lief sie hin und hörte am anderen Ende Minako.

Minako: Hi Bunny ich bins Mina

Bunny: Ah hi was gibt's denn?

Minako: Also wir haben uns überlegt an den Strand zu fahren da ja heute so schönes Wetter ist

Bunny: Oh ja gute Idee ich wollte schon lange mal wieder schwimmen

Minako: Ok wir treffen uns dann alle bei Rei um drei Uhr ja?

Bunny: Alles klar bis dann

Minako: Oki ciao

Schon hatte sie wieder aufgelegt. Ja das war wirklich eine gute Idee. Faul in der Sonne liegen und schwimmen. Natürlich würde ein Eis auch nicht fehlen dürfen. Noch einmal erhellte sich ihr Gesicht. Voller Elan ging sie in ihr Zimmer und suchte ihren neuen Bikini heraus, den sie erst vor zwei Wochen gekauft hatte. Es war ein rosa farbener mit Triangel Oberteil. Ein bisschen knapp könnte man sagen, aber sie war ja kein Kind mehr.

Schnell zog sie diesen an, darüber einen weißen Minirock und ein enges weißes Top. Sie warf einen prüfenden Blick in den Spiegel. Ja so konnte sie gehen, nur etwas störte sie noch und zwar ihre Haare.

Bunny entschied sich dazu einen normalen Zopf zu tragen. Was auch immer das bewirkt hatte aber ihre Normalen zwei Zöpfe mochte sie nicht mehr so.

Nun packte sie sich noch alles ein was sie für den Strand brauchte. Was zu essen und trinken durfte natürlich auch nicht fehlen, welches sie sich unten noch holte.

Kurz vor drei verließ sie dann endlich das Haus. Sie war mal wieder viel zu spät dran. Und bei dieser Hitze auch noch rennen, dass war nun wirklich nicht gut. Aber dennoch tat sie es, weil sie sich nicht wieder das Gemeckere von Rei anhören wollte.

Von weiten sah sie auch schon die Mädchen vor den Treppen stehen. "Gerade noch pünktlich" dachte sie sich nach einem flüchtigen Blick auf die Uhr. "Ahh Bunny du bist ja mal pünktlich" neckte sie Rei auch schon gleich, worauf Bunny aber nichts erwiderte. Viel mehr fragte sie sich wo die Jungs waren. Suchend sah sie sich um, was

Minako nicht entging. "Die drei kommen gleich" meinte sie lächelnd und zwinkerte Bunny zu. Diese nickte sichtlich rot und wandte ihren Blick die Straße runter.

Und da sah man sie auch schon wie sie grade um die Ecke bogen. "Sorry das wir zu spät sind aber wir haben Seiya einfach nicht wach bekommen" meinte Yaten und knuffte seinen Bruder in die Seite. Der war aber gerade anderweitig beschäftigt. Nämlich sein Schätzchen von bis unten zu mustern. Sie sah einfach Hammer aus und vor allen sexy. Nachdem sich dann alle begrüßt hatten gingen sie endlich los Richtung Strand.

Immer wieder schielte er zu seinem Schätzchen rüber. Konnte es einfach nicht lassen. Ihr war dies natürlich nicht entgangen "Was ist?" fragte sie ihn dann "Naja du siehst wunderschön aus" hauchte er ihr entgegen und legte einen Arm um sie. Sofort nahmen ihre Wangen eine rötlich Farbe an "Danke" stammelte sie und ließ sich sogar die Umarmung gefallen. Es tat ihr einfach gut.

Nach 20 Minuten waren sie dann auch endlich da. Und ehe man sich versah, hatten alle ihre Handtücher ausgebreitet und waren schon im Wasser verschwunden. Nur Bunny blieb zurück. Sie wollte sich erstmal rösten lassen. Auf dem Bauch liegend, hatte sie sich ihren MP3 Player geschnappt und entspannte einfach nur. Genau das brauchte sie jetzt.

"Ich geh wieder zurück kommt jemand mit?" fragte Seiya der unbedingt wieder zu seinem Schätzchen wollte. Von weiten sah er nämlich wie diese dalag und zu entspannen schien. Und das auch noch in diesem knappen Bikini. Als keiner mitgehen wollte, verließ er schließlich alleine das wohltuende Wasser und stapfte zu ihr rüber. Neben ihr kam er zum stehen. Sah zu ihr runter. Sie hatte die Augen geschlossen und hörte wohl Musik. Nun schlich sich ein grinsen auf seine Lippen. Er beugte sich über sie, nahm seinen Zopf und rückte ihn über ihr aus.

Von dem plötzlich kaltem Wasser schrie sie auf, drehte sich um und erblickte einen lachenden Seiya. "Man Seiya musst du mich so erschrecken" fauchte sie, sprang im nächsten Moment auf und stürzte sich auf ihn.

Nun saß sie wieder einmal auf ihn und kitzelte ihn ohne gnade durch.

"Bitte...aufhören" wimmerte er unter seinem Lachen hervor "Ich mach auch alles was du willst" fügte er noch hinzu. Das hörte sich doch gut an. Bunny ließ wieder von ihm ab, streckte ihm die Sonnenmilch Tube hin ohne ihm auch nur eine Pause zu gönnen. "Na dann creme mich bitte ein" forderte sie ihn auf und schmiss sich auch schon wieder auf den Bauch.

Seiya sah sie verdutzt an. Er sollte sie eincremen? Durfte sie berühren? Das war ja wie ein Traum, den er sich schnellstmöglich erfüllen wollte. Also krabbelte er zu ihr rüber, gab etwas von der weißen Lotion auf ihren Rücken und begann langsam mit kreisenden Bewegungen diese zu verteilen. Unter seinen Berührungen zuckte sie kurz zusammen. Seine Hände waren einfach so sanft. Sie schnappte sich wieder das kleine Gerät, dass ja immer noch eingeschaltet war und steckte sie einen Hörer ins Ohr. Bunny wollte diesen Moment genießen.

Jetzt begann er sie auch noch leicht zu massieren, wollte seine Hände nicht so schnell von ihr entfernen. Frech wie er war schnappte er sich einen Stöpsel der Kopfhörer und lauschte. "Das sind ja unsere Lieder" schoss es ihm durch den Kopf, seine Bewegungen

natürlich nicht unterbrechend. Bunny hatte es bemerkt, sah kurz zu ihm auf und schenkte ihm ein lächeln. Ja sie liebte einfach die Lieder von Three Lights. Hatte sie immer gehört wenn sie traurig war und Seiya vermisst hatte.

Er erwiderte ihr lächeln, ließ nun doch von ihr ab und legte sich neben sie, den Kopf zu ihr gedreht. Beide sahen sich noch einmal kurz an und schlossen dann die Augen. Ließen sich von der warmen Sonne bestrahlen und lauschten dem Klang der Musik.

Diese ruhige und friedliche Stimmung hielt natürlich nicht lange an, da die anderen wieder kamen mit Eis. "Aha erwischt" flötete Minako und drängte sich zwischen die beiden, was Seiya natürlich total missfiel. Zu schön war es gerade gewesen.

Auch Bunny nervte es ziemlich aber als Mina ihr ein Eis hin hielt war das fast schon wieder vergessen.

Das war natürlich typisch sein Schätzchen dachte Seiya sich. Aber genau wegen ihrer Art liebte er sie ja auch.

Später gingen dann alle gemeinsam ins Wasser, alberten rum, spielten ein bisschen mit einem Ball und hatten sichtlich Spaß.

Bunny schwamm gemütlich hin und her, bemerkte nicht was sich unter dem Wasser abspielte und schwupp wurde sie auch schon runter gezogen. Vor Schreck schloss sie ihre Augen, öffnete sie aber auch gleich wieder als sie eine Hand an ihrer Wange spürte. Vor ihr sah sie Seiya der auf etwas deutete. Sie folgte seinem Blick und entdeckte das Riff. Noch nie hatte sie so was gesehen und auch nicht darauf geachtet. Viele verschiedene Fische schwammen munter umher und auch viele Pflanzen bekam sie zu sehen. Sie lächelte Seiya an, doch ihr ging die Luft aus und sie schwamm ganz schnell wieder nach oben, gefolgt von ihm. Wieder an der frischen Luft sog sie diese schnell ein. Wie auch der schwarzhaarige neben ihr. "Das war echt wunderschön danke Seiya" meinte sie als sie wieder normal atmete "Schon gut...das war zwar nicht das Traumland das ich dir versprochen hatte aber immerhin etwas" gab er zurück. Traumland? Ja genau damals vor ihrem letzten Konzert hatte er ihr so was gesagt, daran erinnerte sie sich jetzt wieder. "Na komm sonst werden wir noch zu Fischen" lachte er und schwamm langsam zurück. Sie folgte ihm immer noch an den Satz denkend.

Langsam versank die Sonne schon im Meer und tauchte es in ein wunderschönes rot. Sonnenuntergänge waren einfach was wunderbares und so unendlich beruhigend. Alle dunklen Gedanken lösten sich auf und hinterließen nur die guten.

Einige am Strand entfachten schon die ersten Lagerfeuer, Sie hatten wohl vor leer zu bleiben. Fragende Blicke in die Runde und unsere Freunde waren sich einig. Ein kleines Feuerchen war genau richtig und der Tag sollte eben noch nicht enden.

Jo das wars wieder ^^ Hoffe das es euch gefallen hat

Hmmm mehr hab ich nicht zu sagen xD

Greetz GokuFan

